Sprechen: Bächlein, du bist gar artig und fein,
Wir wollen recht gute Freunde sein.
Wir wollen dir wundervolle Geschichten
Von Thierchen, Wolken und Sternen berichten;
Ist jährlich der liebe Frühling erschienen,
Wollen wir deine Ufer umgrünen,
Wollen mit bunten Blättchen dich schmücken,
Das wird uns Blumen sehr beglücken!

Das Bächlein hört's mit Wohlgefallen,
Lebt mit den Nachbarn in tiefem Frieden,
Jedes genießt, was ihm beschieden.

Ach, warum hört man doch erschallen
So manches Wort voll Hader und Streit
Unter den Menschen weit und breit?

Eichhörnchen und Knabe.

Eichhörnchen, Eichhörnchen, niedliches Thier,
Gar zu sehr gefällst du mir,
Bist so schlank, bist so behende,
Springst und fliegst ja um die Wette!
O daß ich dich in der Stube hätte!
Komm! sollst von Allem das Schönste haben,
Sollst dich mit Nüßchen und Kuchen laben;
Das kühlste Wasser, wie Silber so rein,
Gieß' ich dir in dein Schälchen hinein.
Du bekömmst dein eigenes, kleines Haus,
Springst hinein und springst hinaus,